

AB07-1: Urlaubsfotos

1. Wählen Sie auf Instagram, Facebook oder einem sozialen Netzwerk ihrer Wahl, jeweils ein Urlaubsfoto aus von...

- einer Ihnen persönlich bekannten Person.
- einer Person, die Sie persönlich nicht kennen, aber in den sozialen Netzwerken folgen. (z.B. Promis oder Influencer:innen).
- einem weiteren Profil Ihrer Wahl (Bekannte Person, unbekannte Person oder andere Kategorie).

2. Notieren Sie zu jedem der 3 ausgewählten Posts in Stichpunkten in einer Tabelle. Orientieren Sie sich hierfür an [Tabelle 1 - M07-1](#):

- a) Was auf dem Bild zu sehen ist.
- b) Zugehörige Textelemente des Posts (z.B. Bildunterschrift, Ortsbezeichnung, Hashtags)
- c) Welche Informationen über das Reiseziel vermittelt werden.
- d) Das Feedback auf den Post: Kommentare, Likes, Shares, Emojis wie Herzsymbole.

2. e) Vergleichen Sie die Posts und arbeiten Sie Ähnlichkeiten und Unterschiede heraus.

3. Nach Kuhlhüser sind auf stark visuell-orientierten Social-Media-Plattformen wie Instagram „Bild- und Textelemente [...] nicht separat voneinander zu denken, da sie im wechselseitigen Zusammenspiel beider Zeichensysteme erst gemeinsam Bedeutungen konstruieren“ (Kuhlhüser 2017: 95).

3. a) Beurteilen Sie das Verhältnis von Text und Bild auf Grundlage dieser These an ihren Beispielen.

3. b) Welche Aussagen über Resonanz und Reichweite des Posts/des Profils lassen sich auf Grundlage von 2. d) treffen?

4. Notieren Sie nun zu jedem der 3 ausgewählten Posts Stichpunkte in einer weiteren Tabelle (Vgl. [Tabelle 2 - M07-1](#) zu den folgenden Aspekten:

- a) Welche Gefühle werden bei Ihnen geweckt? Neugierde, Neid, Freude...?
- b) Kategorisieren Sie die Gefühle, die bei Ihnen entstanden sind. Sind diese eher positiv oder negativ? Zeichnen Sie dazu hinter die positiven Gefühle aus ein 😊 und hinter negative Gefühle ein 😞. Welche Emotionen überwiegen?
- c) Was denken Sie, möchte die Person über die Urlaubsregion aussagen?
- d) Was denken Sie, möchte die Person über sich selbst (und ihr Leben aussagen)?

4. e) Welche ästhetischen Mittel (z.B. Format, Filter, Kamerawinkel) wurden genutzt um die Intention zu unterstreichen?

5. Diskutieren Sie ausgehend von ihren Notizen und bisherigen Analysen die folgende These:

„Die geposteten Reise-Erlebnisse sind zwar real, aber sie sind mehr und mehr für ein bestimmtes Publikum aufbereitet und damit auch hoch konstruiert. Das reine Festhalten des Moments und die (potentielle) Veröffentlichung des Bildes verschwimmen zu einem handlungsleitenden Motiv. Intentional haben die Reiseerzählungen auf Instagram also mehrere Funktionen: Sie dienen zur Erinnerung, sozialen Integration und mehr denn je für die Identitätsarbeit.“ (Kuhlhüser 2017: 108)

6. Durch die verschiedenen Posts von Urlaubsfotos in den Sozialen Medien wurde ein bestimmter

Eindruck der Orte vermittelt.

Recherchieren Sie nun für ca. 10 Minuten nach weiteren Informationen zu einem der in den ausgewählten Beiträgen dargestellten Orte/Regionen (zum Beispiel Merkmale zum Naturschutz, der Einhaltung von Menschenrechten oder sozioökonomische Faktoren). Welche Aspekte, die Sie durch die Recherche in Erfahrung gebracht haben, wurden in den sozialen Netzwerken ausgeblendet?

7. a) Optional: Inszenieren Sie ein fiktives eigenes Urlaubsfoto mit dem Ziel eine möglichst hohe Reichweite und Resonanz zu erreichen. Nutzen Sie beispielsweise dekorative Elemente, um den Eindruck zu erwecken, dass Sie sich im Urlaub oder auf den Weg dorthin befinden. Probieren Sie aus wie Kameraperspektiven oder ihre Mimik und Gestik die Wirkung des Bildes verändern. Bearbeiten Sie das Bild mit den passenden Filtern und Details und versehen Sie ihr Urlaubsfoto abschließend mit Hashtags oder einem kurzen Kommentar für ein gelungenes Zusammenspiel von Text- und Bildelementen.

7. b) Optional: Reflektieren Sie Ihre Vorgehensweise und Ihren Arbeitsprozess aus 7. a)

Literatur:

- Kuhlhüser, Sandra. „#fernweh #wanderlust #explore: Reise- »Erzählungen« auf Instagram“ Rhetorik, vol. 36, no. 1, 2017, pp. 84-108.

Didaktische Anmerkung

Zu Aufgabe 1.: Wenn Sie ohne Anmeldung nicht auf soziale Netzwerke zugreifen können, erstellen Sie sich z.B. mit einer [temporären Mail Adresse](#) einen Account.

Zu Aufgabe 5.: Falls die Bearbeitung nicht in einer Gruppe stattfindet, entfällt die Diskussion. Nehmen Sie stattdessen, ausgehend von Ihren Notizen und Analysen, schriftlich Stellung zu der These.

From:
<https://www.vigebi.geomedienlabor.de/> -

Permanent link:
<https://www.vigebi.geomedienlabor.de/doku.php?id=oer:virale-gesellschaftskonstruktionen:arbeitsblatt:ab07-1&rev=1632835455>

Last update: **2021/09/28 15:24**

